

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses**

Sitzungstermin	Mittwoch, den 11.11.2020		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	17:15 Uhr
Sitzungsort	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder
Richter, Roland

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.

Mit dem Nachtrag zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.
Weitere Anfragen zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden so festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 14.10.2020
2. Mobilitätsdrehscheibe Fürth Hauptbahnhof: Sachstand Wettbewerb Bahnhofsvorplatz
3. Neugestaltung Pegnitz-Quartier (Umfeld zwischen HSG neu - Wolfsgrubermühle - Alte Feuerwache - HSG Bestand - Neubau Uferpromenade); Vorstellung Maßnahmenplan
4. Pop-Up-Radweg
5. Errichtung einer großflächigen Photovoltaikanlage(Solarpark) auf den Grundstücken Fl. Nrn. 681/2 und 681/3 in Burgfarrnbach hier: Einleitung der entsprechenden Bauleitplanverfahren
6. Umbaumaßnahme Registratur im Rathaus
7. Fassadenprämierung 2020
8. Friedensanlage - Freigabe eines Grünanlagenweges für den Radverkehr - Grundsatzbeschluss
9. Großer Stadtparkweiher - Sanierung Ufermauer - Sachstandsbericht
10. Blühflächen im Stadtgebiet 2020
11. Wirtschaftsplan des Servicebetriebs für die Gebäudewirtschaft der Stadt Fürth (GWF) 2021
12. Entfernung von legalen Graffiti in Straßenunterführungen zur Durchführung von Bauwerksprüfungen
13. Anfragen und Anträge
 - 13.1. Anfrage der Stadtratsgruppe der AfD vom 27.09.2020 - Entfernung der Leitelemente

Vorlage zur Anfrage der Stadtratsgruppe der AfD vom 27.09.2020 - Entfernung der Leitelemente
 - 13.2. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Nutzung der Schulküchen in der Berufsschule II als Klassenräume
 - 13.3. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Nachnutzung bzw. Zwischennutzung Alte Feuer-

wache

- 13.4. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
04.11.2020 - Mobiles Grün am Hallplatz

- 13.4.1. Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grü- **Nachtrag**
nen vom 04.11.2020 - Mobiles Grün am Hallplatz

- 13.4.2. Dringlicher Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.11.2020 - **Nachtrag**
Beschilderung und Information über Corona Auflagen

14. Mitteilungen

15. Bebauungsregelungen

15.1. Stellplatzablöse für 2 Kfz, Königstraße 102, Flur-Nr. 334

15.2. Stellplatzablöse für 5 Kfz, Königstraße 110, Flur-Nr. 331

Werkausschuss

16. Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung Fürth (StEF) für das
Wirtschaftsjahr 2021

17. Festsetzung der Abwassergebühren für Schmutz- und Nieder-
schlagswasser im Stadtgebiet Fürth für die Zeit ab 01.01.2021

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 14.10.2020	
TOP 1	Beschluss-Nr. 133/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 14.10.2020 hat in der Sitzung vom 11.11.2020 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Mobilitätsdrehscheibe Fürth Hauptbahnhof: Sachstand Wettbewerb Bahnhofsvorplatz	
TOP 2	Beschluss-Nr. 134/2020
Protokollnotiz: Die Vorlage der Verwaltung dient zur Kenntnis.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Neugestaltung Pegnitz-Quartier (Umfeld zwischen HSG neu - Wolfsgrubermühle - Alte Feuerwache - HSG Bestand - Neubau Uferpromenade); Vorstellung Maßnahmenplan	
TOP 3	Beschluss-Nr. 134/2020
Protokollnotiz: Herr StR Körbl beantragt, bei der Neugestaltung des Dr.-Henry-Kissinger-Platzes als verkehrsberuhigten Bereich eine mögliche Nutzung der Fläche für die Kirchweih zu prüfen. Herr StR Riedel beantragt, diese Fläche als möglichen Standort für eine sog. "Alte Kerwa" zu prüfen. Beide Prüfaufträge werden einstimmig angenommen.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Pop-Up-Radweg	
TOP 4	Beschluss-Nr. 136/2020
Protokollnotiz: Der Bauausschuss entscheidet sich gegen 4 Stimmen für Variante A (Rückbau des Pop-Up-Radweges).	

Die Verwaltung wird gleichzeitig **beauftragt**, im Wettbewerbsverfahren Hauptbahnhof die Einspurigkeit der Straßenführung ab der Schwabacher Straße bis zur Stadtgrenze aufzunehmen.
Mit der Stadt Nürnberg sollen Gespräche über die Weiterführung des Radweges ab der Stadtgrenze geführt werden.

Beschluss:

Variante A – Der Pop-Up-Radweg wird wieder rückgebaut

~~Variante B – Der Pop-Up-Radweg wird in eine dauerhafte Radverkehrsanlage umgewandelt (nicht empfohlen)~~

~~Variante C – Der BWA beschließt den Erhalt des Pop-Up-Radwegs und die Erweiterung bis zur Schwabacher Straße. Die Erweiterung wird ab nächstem Frühjahr angeordnet. Die Verwaltung wird beauftragt, Lagepläne für die Erweiterung zu erstellen, diese zu instruieren, Kosten einzuholen und die Erweiterung umzusetzen. Über die Ergebnisse wird in einem Jahr berichtet.~~

~~Sollte die Variante C beschlossen werden, ist eine zusätzliche Ingenieursstelle (Vollzeit) zu schaffen und schnellstmöglich zu besetzen (Erläuterungen siehe Sachverhalt).~~

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 10 Nein: 4 Anwesend: 14

**Errichtung einer großflächigen Photovoltaikanlage(Solarpark) auf den Grundstücken
Fl. Nrn. 681/2 und 681/3 in Burgfarrnbach
hier: Einleitung der entsprechenden Bauleitplanverfahren**

TOP 5

Beschluss-Nr. 137/2020

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

1. Für die Errichtung von Photovoltaikanlagen nördlich der Bahnstrecke Fürth-Würzburg auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 681/2 und 681/3 Gemarkung Burgfarrnbach werden auf Antrag des Vorhabenträgers der Flächennutzungsplan geändert und ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt. Dieser erhält die Bezeichnung V+E Nr. XXI „Solarpark Burgfarrnbach“. Der Geltungsbereich entspricht dem in der Geltungsbereichsdarstellung vom 03.11.2020 festgesetzten Geltungsbereich (Anlage 2). Der Flächennutzungsplan wird entsprechend mit dem Verfahren mit der Änderungsnummer 2020.18 geändert.

2. Die Verwaltung wird beauftragt zur o.g. Bauleitplanung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

Umbaumaßnahme Registratur im Rathaus	
TOP 6	Beschluss-Nr. 138/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Zur Durchführung einer Ausschreibung zur Ersatzbeschaffung von Paternostern in 2021 beantragt die GWF bereits jetzt Mittel in Höhe von 150.000 € und bittet um Genehmigung	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Fassadenprämierung 2020	
TOP 7	Beschluss-Nr. 139/2020
Protokollnotiz: Die Maßnahme Schwabacher Str. 53 (Pechhüttn) wird neu aufgenommen. Auf Antrag von Herrn StR Schönweiß erfolgt getrennte Abstimmung über die einzelnen Maßnahmen.	
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss beschließt für folgende, bereits ausgeführte Maßnahmen, eine Zuwendung zu gewähren.	
Ludwigstraße 3 a	4.000,00 € (einstimmig)
Marktplatz 7	4.000,00 € (einstimmig)
Nürnberger Straße 147 (Autohaus Pillenstein)	4.000,00 € (2 Gegenstimmen)
Schwabacher Str. 53 (Pechhüttn)	3.000,00 € (einstimmig)
getrennte Abstimmung Anwesend: 14	

Friedensanlage - Freigabe eines Grünanlagenweges für den Radverkehr - Grundsatzbeschluss	
TOP 8	Beschluss-Nr. 140/2020
Protokollnotiz: Der Bauausschuss tiftt keine Entscheidung, sondern reicht das Projekt an den Baubeirat zur Durchführung eines Ortstermins weiter. Um Wiedervorlage wird gebeten.	
Beschluss: Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom komplexen Sachverhalt. Er beauftragt das vorbereitende Gremium Baubeirat, die Situation im Rahmen eines Ortstermins zu prüfen und eine Empfehlung für das weitere Vorgehen auszusprechen. Die Zielrichtung soll eine Freigabe des Grünanlagenweges für den Radverkehr mit geringen baulichen Mitteln sein.	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Großer Stadtparkweiher - Sanierung Ufermauer - Sachstandsbericht	
TOP 9	Beschluss-Nr. 141/2020
Protokollnotiz: Die Vorlage der Verwaltung dient zur Kenntnis.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Blühflächen im Stadtgebiet 2020	
TOP 10	Beschluss-Nr. 142/2020
Protokollnotiz: Die Vorlage der Verwaltung dient zur Kenntnis.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Wirtschaftsplan des Servicebetriebs für die Gebäudewirtschaft der Stadt Fürth (GWF) 2021	
TOP 11	Beschluss-Nr. 143/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Bau- und Werksausschuss empfiehlt den Wirtschaftsplan 2021 des Servicebetriebs für die Gebäudewirtschaft der Stadt Fürth (GWF) zur Beschlussfassung durch den Stadtrat bei den Haushaltsberatungen 2021.	
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Entfernung von legalen Graffitis in Straßenunterführungen zur Durchführung von Bauwerksprüfungen	
TOP 12	Beschluss-Nr. 144/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Die Flächen der Straßenunterführungen am Schießplatz, am Lindenhain und am Sozialrat- haus (auf der Feuerwehrebene), sowie die extra angelegten Bauzaunfelder im Zuge des Umbaus der Hallstraße, werden für die Graffitigestaltung freigegeben. Die Kosten (derzeit geschätzt 48.000 €) zur Entfernung der Graffitis im Zuge der turnusmäßigen Bauwerksprü- fungen (alle 6 Jahre) sind von Ref IV zu übernehmen und rechtzeitig im Haushalt zu bean- tragen.	

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

Anfragen und Anträge

TOP 13

Beschluss-Nr.

Anfrage der Stadtratsgruppe der AfD vom 27.09.2020 - Entfernung der Leitelemente

TOP 13.1

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

Die Anfrage ist durch die Vorlage der Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Vorlage zur Anfrage der Stadtratsgruppe der AfD vom 27.09.2020 - Entfernung der Leitelemente

TOP 13.1.1

Beschluss-Nr. 145/2020

Protokollnotiz:

Die Vorlage der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Nutzung der Schulküchen in der Berufsschule II als Klassenräume

TOP 13.2

Beschluss-Nr. 146/2020

Protokollnotiz:

Die Baureferentin Frau Lippert erläutert, dass aktuell keine Anfrage seitens der Schule vorliegt, die ehemaligen Küchen der BS II als Klassenräume umzubauen.

Die Anfrage der Schule aus dem Jahr 2016 wurde aufgrund der baulich und kostenmäßig aufwändigen Maßnahme und dem geplanten Neubau nicht weiterverfolgt. Zudem wurden in der Pfisterschule gerade erst zusätzliche Räume durch die GWF baulich saniert und mit neuestem Digitalisierungsstandard ausgestattet.

Der Bauausschuss empfiehlt, dass zunächst das Schulreferat gemeinsam mit der Schule abklären möge, ob hier aktuell ein Bedarf besteht. Das weitere Vorgehen soll dann zwischen Schul- und Baureferat bzw. Gebäudewirtschaft besprochen werden.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Nachnutzung bzw. Zwischennutzung Alte Feuerwache	
TOP 13.3	Beschluss-Nr. 147/2020
Protokollnotiz: Die Baureferentin Frau Lippert erläutert den allgemeinen Sachstand, insbesondere im Hinblick auf die bisher ebenfalls noch angespannte Personalsituation im Baureferat. Die beantragte Hinzuziehung von externen Büros ist keine Lösung, da auch der Betreuungsaufwand von externen Büros seitens des Baureferats sehr hoch und aktuell nicht leistbar ist. Der Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 wird gegen 4 Stimmen abgelehnt.	
Beschluss: mit Mehrheit abgelehnt Ja: 4 Nein: 10 Anwesend: 14	

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Mobiles Grün am Hallplatz	
TOP 13.4	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Der Antrag ist durch Beschlussfassung erledigt.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.11.2020 - Mobiles Grün am Hallplatz	
TOP 13.4.1	Beschluss-Nr. 148/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Änderung siehe Protokollgenehmigung vom 09.12.2020! Der Bauausschuss nimmt den Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen zum Anlass, um die Verwaltung zu beauftragen, geeignete Flächen in der Innenstadt und der Altstadt zu benennen, die durch (mobile) Bepflanzung und mehr Grün aufgewertet werden können. Auf die Verbindung mit Sitzgelegenheiten soll verzichtet werden. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Dringlicher Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.11.2020 - Beschilderung und Information über Corona Auflagen	
TOP 13.4.2	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Dringlichkeit des Antrags wird einstimmig beschlossen. Der Antrag wird nach Diskussion an das zuständige Ordnungsamt weitergeleitet und ist somit erledigt.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Mitteilungen	
TOP 14	Beschluss-Nr. 149/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Bebauungsregelungen	
TOP 15	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Baureferentin Frau Lippert informiert den Bauausschuss, dass die Bauordnungsnovelle voraussichtlich im Februar 2021 in Kraft tritt. Das Baureferat wird dem Bauausschuss im Januar 2021 den Entwurf einer neuen Stellplatzsatzung vorstellen. Zudem wird kurzfristig die geplante Änderung der Abstandsflächen im Bauausschuss behandelt werden.	

Stellplatzablöse für 2 Kfz, Königstraße 102, Flur-Nr. 334	
TOP 15.1	Beschluss-Nr. 150/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Bauausschuss stimmt der Stellplatzablöse von zwei Kfz-Stellplätzen zu. einstimmig beschlossen Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13	

Stellplatzablöse für 5 Kfz, Königstraße 110, Flur-Nr. 331	
TOP 15.2	Beschluss-Nr. 151/2020
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der 5 Kfz-Stellplätze zu.	

einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

Werkausschuss

Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung Fürth (StEF) für das Wirtschaftsjahr 2021

TOP 16

Beschluss-Nr. 152/2020

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt den Wirtschaftsplan 2021 der StEF zur Kenntnis.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat den Wirtschaftsplan 2021 der Stadtentwässerung Fürth (StEF) zur Beschlussfassung.

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan 2021 der Stadtentwässerung Fürth.

einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

Festsetzung der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser im Stadtgebiet Fürth für die Zeit ab 01.01.2021

TOP 17

Beschluss-Nr. 153/2020

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen, der Stadtrat beschließt:

1. Die Abwassergebühr gem. § 15 Abs. 1 BGKS-EWS i. V. m. Anlage 1 (2) a) (Schmutzwasser) bleibt unverändert.
Die Abwassergebühr gem. § 15 Abs. 2 BGKS-EWS i. V. m. Anlage 1 (2) b) (Niederschlagswasser) wird ab dem 01.01.2021 auf 0,47 Euro/m² gesenkt.

Der Absatz 2 b) der Anlage 1 zur BGKS-EWS lautet in der ab 01.01.2021 gültigen Fassung der EWS-BGS wie folgt:

b) Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,47 Euro/m².

2. Der Gültigkeitszeitraum für die Abwassergebühren wird für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2024 festgelegt und beträgt somit vier Jahre.

einstimmig beschlossen

Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Schmid
Protokollführer/in